

## JAHRESBERICHT 2011

### I. Organe

Im Berichtsjahr haben sich bei den Organen keine Änderungen ergeben. Für deren Zusammensetzung wird auf die Angaben im Anhang zur Jahresrechnung verwiesen.

### II. Tätigkeit des Stiftungsrates/Board

Das Board hat im Berichtsjahr 3 Sitzungen abgehalten. Es befasste sich dabei vor allem mit Fragen der Kommunikation, um die St. Galler Schiedsordnung weiteren Kreisen bekannt zu machen. Die Mitglieder des Board haben im Rahmen ihrer eigenen Tätigkeiten dafür verschiedene Gelegenheiten genutzt. Da noch keine Erfahrungen mit laufenden Fällen vorliegen, hat das Board im Berichtsjahr von eigenen Veranstaltungen für allenfalls interessierte Kreise (weitere Anwaltsverbände, Treuhandgesellschaften etc.) abgesehen.

Der Präsident des Board hatte die Gelegenheit, am 24. November 2011 anlässlich der von HAVE durchgeführten Tagung "Schlichten statt richten" die St. Galler Schiedsordnung in einem Referat vorzustellen. Die Tagungsbeiträge werden im Frühjahr 2012 in einem Tagungsband erscheinen.

### III. Schiedsrichterliste

Im Berichtsjahr sind die nachgenannten Personen neu auf die Schiedsrichterliste aufgenommen worden:

- Prof. Dr. Hans Rainer Künzle, Zürich
- Prof. Dr. Christoph Leuenberger, a. Handelsgerichtspräsident, St. Gallen.

Eine Bewerbung um Aufnahme auf die Schiedsrichterliste wurde abgelehnt. Es sind keine Rücktritte oder Streichungen erfolgt.

#### **IV. Schiedsverfahren**

Trotz aller Bemühungen, das neue Instrument der Streiterledigung bekannt zu machen, sind auch im Berichtsjahr noch keine Schiedsverfahren nach der St. Galler Schiedsordnung SGSO eingeleitet worden. Damit fehlen weiterhin praktische Erfahrungen mit ihrer Anwendung.

#### **V. Finanzen**

Die Jahresrechnung 2011 schliesst mit Einnahmen von CHF 16.80 und Ausgaben von CHF 1'015.90. Die Mitglieder des Board und der Sekretär haben für ihren Arbeitsaufwand weiterhin kein Entgelt bezogen. Per Jahresende hat sich das Stiftungsvermögen auf CHF 13'259.72 reduziert.

St. Gallen, 27. März 2012

Das Board

## JAHRESBERICHT 2012

### 1 Organe

Dr. Urban Slongo hat auf den Ablauf der Amtsdauer 2009-2012 per 30. April 2012 seinen Rücktritt aus dem Stiftungsrat erklärt. An seiner Stelle hat der Vorstand des St. Gallischen Anwaltsverbandes mit Beschluss vom 22. Februar 2012 den bisherigen Sekretär des Board, Rechtsanwalt Adrian Rufener, St. Gallen, in den Stiftungsrat gewählt. Gleichzeitig hat er die weiteren Mitglieder des Stiftungsrates und dessen Präsident für eine neue Amtsdauer von 3 Jahren (bis 30. April 2015) wiedergewählt.

### 2 Tätigkeit des Stiftungsrates/Board

Das Board hat im Berichtsjahr 2 Sitzungen abgehalten. Nebst den Regularien befasste es sich dabei vor allem mit Fragen der Kommunikation, um die St. Galler Schiedsordnung weiteren Kreisen bekannt zu machen. Von besonderer Publizität und eigenen Veranstaltungen wurde abgesehen, da das erste Schiedsverfahren noch lief und erst Ende November 2012 seinen Abschluss fand.

Die Publikation "Schlichten statt richten" mit den Tagungsbeiträgen anlässlich der gleichnamigen Tagung von HAVE vom 24. November 2011 ist im Herbst 2012 erschienen. Darin ist als Anhang zum damaligen Referat des Präsidenten des Board auch die St. Galler Schiedsordnung (SGSO) mit verschiedenen Textvorlagen abgedruckt. Diese Dokumente sind damit nun auch ausserhalb der Homepage der SGSO in gedruckter Form allgemein zugänglich.

### 3 Schiedsrichterliste

Im Berichtsjahr haben sich keine Änderungen ergeben.

### 4 Schiedsverfahren

Ein erstes Schiedsverfahren wurde am 14. Februar 2012 mit der Eröffnungsverfügung des von den Parteien bestimmten Einzelschiedsrichters eröffnet und am 30. November 2012 mit der Zustellung des begründeten Schiedsspruchs abgeschlossen. Grundlage war ein Schiedsvertrag der Parteien für eine bestehende Streitigkeit. Gemäss den Rückmeldungen des Schiedsrichters und der Parteivertreter lief das Verfahren speditiv und reibungslos ab und wurde das Schiedsverfahren SGSO als sehr gut bewertet.

### 5 Finanzen

Die Jahresrechnung 2012 schliesst bei Einnahmen von CHF 2'012.05 und Ausgaben von CHF 1'600.50 mit einem Einnahmenüberschuss von CHF 411.55. Die Mitglieder des Board und der

Sekretär haben für ihren Arbeitsaufwand weiterhin kein Entgelt bezogen. Per Jahresende hat sich das Stiftungsvermögen auf CHF 13'671.27 erhöht.

St. Gallen, 26. März 2013

Das Board